

Wie wir den Zusatz *abb Bendchair, abbas Bennchair* zu verstehen haben, lehrt eine andere Notiz aus denselben beiden Quellen: vier Meister haben 784 (= 789 u. Rech.): *Fergil an geometer, abb Achadbō dēcc san Germāinne san 30 bli-adain dia epscopōid* 'Vergil der Geometer, Abt von Aghaboe, starb in Deutschland im 30. Jahre seiner Bischofswürde'.

Ulsterannalen 788 (= 789 unserer Chronologie): *Feirgil abbas Achaidbo mortuus est.*

Dass hier der bekannte Bischof von Salzburg gemeint ist, Vergilius Solivagus, ist klar: er war vor seiner Abreise nach dem Continent Abt von Aghaboe in Queens county (Upper Ossory) gewesen.

So lernen wir also bei Moengal aus dem Zusatz *abbas Bennchair, abb Bendchair*, dass der 871 gestorbene Pilger Moengal vor seiner Pilgerreise Abt von Bangor in Ulster gewesen ist, also derselben berühmten Pflanzstätte irischer Cultur, von der einst Columban und Gallus ausgezogen waren. Das erklärt manches in dem bedeutenden Einfluss, den Moengal auf St. Gallen ausgeübt hat.